

[29059.] Soeben versandten wir folgendes Circular:

**Alte und Neue Welt.**  
Siebenter Jahrgang  
1873.

P. P.

Wir beehren uns Ihnen die Mittheilung zu machen, daß im nächsten Monate das erste Heft von

**„Alte und Neue Welt“**  
Illustrirte Katholische Monats-  
schrift zur Unterhaltung und Be-  
lehrung,

VII. Jahrgang 1873

zur Versendung gelangt.

Die bedeutende Zunahme der Abonnenten-Zahl im verflossenen Jahre berechtigt uns zur Erwartung, daß das Abonnement für den neuen Jahrgang der „Alten und Neuen Welt“ noch günstiger sich gestalten wird.

Unsere Zeitschrift, welche sich schon jetzt in Bezug auf Gediegenheit des Lesestoffs und Schönheit der Illustrationen den hervorragendsten ähnlichen Zeitschriften würdig anreihen darf, wird im neuen Jahrgang noch weitere Vervollkommnungen erfahren.

Indem wir dankbar anerkennen, daß die bisherige thätige Verwendung der verehrlichen Sortimentshandlungen mit Erfolg zur ausgedehnten Verbreitung der „Alten und Neuen Welt“ beigetragen hat, empfehlen wir uns fernere geneigte Wohlwollen und bitten um Fortsetzung Ihrer Thätigkeit für den neuen Jahrgang in beiderseitigem Interesse. Wir sind bereit, Sie mit Inseraten und andern Werbemitteln zu unterstützen und Vorschläge, welche die Verbreitung zu fördern geeignet sind, möglichst zu berücksichtigen.

**Die „Alte und Neue Welt“**

erscheint wie bisher in

12 monatlichen Lieferungen à 4 N<sup>g</sup> —  
14 fr. — 50 Cts.  
oder per Jahrgang 1  $\mathfrak{M}$  18 N<sup>g</sup> — 2 fl. 48 fr.  
— 6 Fr.

Jede Lieferung enthält 40 Seiten Text mit dem Umschlag in 4. mit vielen schönen Illustrationen und wird dem ersten, sowie jedweden zweitfolgenden Hefte noch ein besonderes schönes Einlagebild zugegeben.

Als Prämie wird mit dem zwölften Hefte, oder bei Vorausbezahlung des ganzen Jahrganges schon mit dem dritten Hefte ein wirklich prachtvolles Kunstblatt gegeben:

**„Regina angelorum“**

(„Die Königin der Engel“)

in feinstem Farbendruck (Bildgröße: 45 Centimeter hoch und 27 Centimeter breit) mit zierlicher Einfassung von 63 zu 45 Centimeter nach einem Delgemälde von M. P. Desch wanden.

Wie dieses Gemälde des beliebten Meisters zu dessen anmutigsten Schöpfungen zählt, so ist auch die Nachbildung in Farbendruck im eigentlichen Sinne des Wortes ein Kunstblatt von selbständigem Werthe. Allein die Herstellungskosten sind so bedeutend, daß es nicht möglich ist,

dieses Farbendruckbild (es hat die doppelte Bildgröße der letztjährigen Prämie) ganz unentgeltlich abzugeben. Der Ladenpreis desselben beträgt 9 Fr. Gleichwohl wird dieses Kunstblatt gegen die äußerst mäßige Nachzahlung von nur 12 N<sup>g</sup> oder 42 fr. oder 1  $\frac{1}{2}$  Fr. den Abonnenten der „Alten und Neuen Welt“ geliefert. Zu dieser kleinen Nachzahlung dürfte sich wohl Jedermann gerne entschließen, welcher sich durch den Augenschein von der vortrefflichen Ausführung des Bildes überzeugt.

Jene Abonnenten der „Alten und Neuen Welt“ aber, welche diese Gelegenheit zur Erwerbung einer ebenso werthvollen als schönen Zimmervase gegen die angegebene geringe Nachzahlung nicht benützen wollen, erhalten dennoch eine Gratisprämie, nämlich einen eigenen Stahlstich: „Maria mit dem Jesuskinde“.

Auch dieser Stahlstich wird auf Verlangen jenen Abonnenten, welche sich durch Nachzahlung von 12 N<sup>g</sup> oder 42 fr. oder 1  $\frac{1}{2}$  Fr. das Kunstblatt „Regina angelorum“ gesichert haben, gegen weitere Nachzahlung von nur 8 N<sup>g</sup> oder 28 fr. oder 1 Fr. geliefert.

**Bezugsbedingungen:**

- 1) Preis per Heft 4 N<sup>g</sup> — 14 fr. — 50 Cts. mit 40 %.
- 2) Freieremplate, 13/12, 28/25, 57/50, 115/100, 230/200.
- 3) Heft 1. wird à cond. geliefert. Heft 2. und folgende nur baar:  
Alle Exemplare des 1. Heftes werden mit Berechnung geliefert und werden Bestellungen, welche Gratislieferung zur Bedingung machen, hierin nicht beachtet.
- 4) Die Farbendruck-Prämie „Regina angelorum“ sowie die Stahlstich-Prämie „Maria mit dem Jesuskinde“ werden mit 25 % Rabatt gegen baar geliefert. Remittenden hiervon können wir keinesfalls annehmen.
- 5) Verlorenegegangene Hefte sind wir bereit in bestmöglicher Zahl, nach vorhergegangener Verständigung mit Rücksicht auf verhältnismäßigen Abzug, gut zu schreiben.
- 6) Nicht abgesetzte Hefte nehmen wir nur innerhalb drei Monaten nach dem Datum der Factur zurück, wenn vorherige Abbestellung vorliegt.
- 7) Sammelmappen müssen wir der bedeutenden Herstellungskosten wegen mit 1  $\mathfrak{M}$  berechnen, nehmen dieselben jedoch in beschädigtem Zustande zurück, sofern das Bild nicht fehlt.

Nachdem wir das Unrige gethan haben, um Ihnen thätige Verwendung für die „Alte und Neue Welt“ lobnend zu machen, bitten wir im Interesse prompter Bedienung um Ihre Aufträge baldmöglichst zukommen zu lassen und sich zu Ihren Verschreibungen des untenstehenden Bestellzettels bedienen zu wollen.

Mit Hochachtung

Einsiedeln in der Schweiz,  
im August 1872.

**Gehr. Carl & Nikolaus Benziger.**

[29060.] Den geehrten Bestellern der aus dem Focke'schen Jugendschriften-Verlag in unseren Verlag übergegangenen Jugendschriften die ergebene Notiz, daß dieselben sämtlich wegen neuer Auflage und neuer Ausstattung erst in ca. 4 Wochen zur Auslieferung gelangen können.

**G. Hermann's** Verlags-Handlung.  
Leipzig u. Braunschweig.

[29061.] In einigen Tagen erscheint:

Die  
**deutsche Armee.**

**Eintheilung und Friedens-Dis-  
lokation**

der

**deutschen Kommando-Behörden  
und Truppentheile  
im Jahre 1872.**

Auf Veranlassung des Königl. Preuß. Kriegs-  
Ministeriums zusammengestellt.

6 Bogen gr. 8. 8 S<sup>g</sup>.

Das Königl. Kriegs-Ministerium hat, in Correspondenz mit den obersten Militärbehörden in München, Stuttgart und Dresden, zunächst zum Gebrauch der deutschen Militär-Kommandos eine Liste ausarbeiten lassen, welche mit völliger Zuverlässigkeit die Stellenbesetzung der ganzen deutschen Armee in allen Stabstellen und die Garnisonsan-gabe aller Truppentheile enthält; sodann die Behörden und Truppentheile nach der Nummerfolge geordnet nebst Garnisonsverzeichnis, und endlich ein alphabetisches Verzeichniß aller Städte mit den darin stationirten Kommandos und Truppentheilen.

Ein solches im amtlichen Interesse entstandenes Büchlein entspricht zugleich dem Bedürfnis des großen Publicums, denn es gibt die wichtigsten Orts- und Personenangaben des ganzen deutschen Heeres übersichtlich und zuverlässig. Es liegt in der Absicht, diese Liste mehrmals jährlich erscheinen zu lassen und somit eine Ergänzung und Fortführung der großen, jährlich einmal ausgegebenen Rangliste in ihr zu schaffen.

Der Preis für 6 Bogen compressem Drucks in groß Octav ist auf 8 S<sup>g</sup> festgestellt. Wir liefern in Jahresrechnung zu 13/12 und geben gern Exemplare à cond. nach Maßgabe der festen Bestellung. Unverlangt versenden wir nichts.

Berlin, 6. August 1872.

**G. S. Mittler & Sohn.**

Unverlangt versende ich nicht!

[29062.]

Anfang September kommt zur Versendung:

**Joh. Georg Hamann's  
Schriften und Briefe.**

Zu leichterem Verständniß im Zusammenhang seines Lebens erläutert und herausgegeben

von

**Moriz Petri**

(Verfasser der geschichtlichen und kulturgeschichtlichen Lebensbilder).

2. Theil. Br. 1  $\mathfrak{M}$  15 N<sup>g</sup>.

Indem ich erjuche, mir rechtzeitig Ihre Continuation aufzugeben, bin ich bereit, auch auf Verlangen allen geehrten Handlungen, welche den 1. Theil bezogen (am 15. Juni d. J. versandt) eine gleiche Anzahl des 2. Theiles à cond. zu liefern.

Das ganze Werk wird 4 Theile umfassen.

Hannover, 10. August 1872.

**Carl Meyer.**